

# **Datenschutzerklärung**

**zum Mitmach-Format von „Flaschenpost ins Universum“  
des Wissenschaftsjahres 2023 des  
Bundesministeriums für Bildung und Forschung**

Die im Rahmen des Mitmach-Formats „Flaschenpost ins Universum“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) erhobenen personenbezogene Daten werden nur im notwendigen Umfang verarbeitet. Welche Daten dies sind, zu welchem Zweck sie verwendet werden und auf welcher Grundlage sie benötigt und verarbeitet werden, wird im Folgenden erläutert. Sie erhalten Hinweise, wie Sie die verantwortliche Stelle und die/den Datenschutzbeauftragte/n des BMBF kontaktieren können und welche Rechte Sie in Bezug auf die Verarbeitung der personenbezogenen Daten haben.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt – insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung – identifiziert werden kann.

**Folgende Informationen sind Ihnen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung [EU] 2016/679) bei der Erhebung der personenbezogenen Daten mitzuteilen:**

## **1. Die Verantwortlichen für die Datenverarbeitungen**

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten sind das

### **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

53170 Bonn

Telefon: +49 (0)228 9957-0

Fax: +49 (0)228 99578-3601

Elektronische Post: bmbf@bmbf.bund.de

DE-Mail: poststelle@bmbf-bund.de-mail.de

Bei konkreten Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden Sie sich bitte an die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n des BMBF als Anlaufstelle für die betroffenen Personen:

### **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

„Datenschutzbeauftragte/r“

53170 Bonn

Telefon: +49 (0)228 9957-3369

Fax: +49 (0)228 9957-8-3369

Elektronische Post: datenschutz@bmbf.bund.de

Die nachfolgende Erklärung gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie das BMBF den Schutz Ihrer Daten gewährleistet und welche Art von Daten auf welcher Grundlage zu welchem Zweck erhoben werden.

## **2. Datenverarbeitung durch die Nutzung der Formulareingabe zu „Flaschenpost ins Universum“ des Wissenschaftsjahres 2023 – Unser Universum**

### **a) Besuch der Formularseite**

Beim Besuch der Formularseite „Flaschenpost ins Universum“ des BMBF werden technisch bedingt personenbezogene Daten verarbeitet. Zudem kommen technisch erforderliche Cookies und Cookies

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023

zur Webanalyse zum Einsatz. Nähere Informationen finden Sie hierzu in der [Datenschutzerklärung für die Webseite](#) unter Punkt 2.

Konkret werden folgende erforderliche Daten verarbeitet:

- IP-Adresse
- Typ und Version Ihres Internet-Browsers
- verwendetes Betriebssystem
- die aufgerufene Seite
- die zuvor besuchte Seite (Referrer-URL)
- Datum und Uhrzeit der Serveranfrage

Diese Daten werden ebenfalls in Log-Dateien über den Zeitpunkt des Besuches hinaus auf einem Server, bei „Digitas Pixelpark GmbH“ gespeichert. Dies erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 lit. e EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 5 BSI-Gesetz zur Speicherung der Daten – zum Schutz vor Angriffen auf die Internetinfrastruktur des BMBF über den Zeitpunkt Ihres Besuches hinaus.

Daten, die beim Zugriff auf das Internetangebot protokolliert wurden, werden an Dritte nur dann übermittelt, soweit wir rechtlich dazu verpflichtet sind oder die Weitergabe im Falle von Angriffen auf die Kommunikationstechnik des Bundes zur Rechts- oder Strafverfolgung erforderlich ist. Eine Weitergabe in anderen Fällen erfolgt nicht. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird durch das BMBF nicht vorgenommen.

b) Verarbeitung im Kontext der Formulareingabe

Wenn Sie Nachrichten einreichen möchten, fragen wir Sie nach Ihrem Namen (möglich sind Klarname oder Vorname oder Fantasienname) und Ihrer Mailadresse.

Die Daten Ihrer Nachrichteneinreichung werden nur zur Durchführung des Mitmach-Formats „Flaschenpost ins Universum“ des Wissenschaftsjahres 2023 – Unser Universum, im Konkreten für die Veröffentlichung Ihrer Nachricht auf der Website wissenschaftsjahr.de und im Newsletter (jeweils inkl. Name) sowie in begleitenden Materialien und ggfs. Pressemeldungen (jeweils anonym) sowie einer möglichen Kontaktaufnahme in Zusammenhang mit dem Mitmach-Format, genutzt.

Wir behalten uns vor, ihre eingereichte Nachricht auf den Social-Media-Kanälen des Wissenschaftsjahrs (Instagram, Facebook, Twitter, Mastodon) in anonymisierter Form zu veröffentlichen.

Wir weisen darauf hin, dass Veröffentlichungen im Internet oder sozialen Netzwerken ggf. weltweit über Suchmaschinen zu finden und für einen unbestimmten Personenkreis abrufbar sind. Deshalb kann eine Nutzung durch Dritte nicht ausgeschlossen werden. Bei Missbrauch der Daten außerhalb der EU gibt es möglicherweise einen mangelhaften Rechtschutz.

Ihre Angaben werden in einem Sicherheits-Datenzentrum im EU-Raum gespeichert. Der Zugriff auf diese Server ist nur wenigen besonders befugten Personen im Rahmen der Organisation bzw. der technischen Betreuung durch die Firma „Digitas Pixelpark GmbH“ und der „neues handeln AG“ sowie deren Rechenzentren möglich. Alle eingereichten Nachrichten werden dauerhaft anonymisiert gespeichert. Ihre persönlichen Daten, wie Name und E-Mail-Adresse, werden am 31.12.2023 komplett von den Servern gelöscht.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Verarbeitung der Daten auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. a DSGVO erfolgt. Soweit eine teilnehmende Person bestätigt das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet zu haben, werden, bis auf die technisch erforderlichen Daten und die Frage, keine weiteren personenbezogenen Daten verarbeitet. Die Einwilligung können Sie jederzeit z.B. durch eine E-Mail an redaktionsbuero@wissenschaftsjahr.de widerrufen. Widerrufen Sie Ihre Einwilligung bzw. fordern Sie uns auf, die von uns durch Ihre Nachrichteneinreichung gespeicherten Daten zu löschen, so

kommen wir diesem Wunsch unverzüglich nach. Eine Bearbeitung Ihrer Nachrichteneinreichung kann jedoch dann nicht mehr erfolgen, bzw. soweit Ihre Nachrichteneinreichung bereits erfolgt ist, müssten Sie diese zurücknehmen und löschen lassen. . Waren die Daten im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten des BMBF unterliegt. Eine Verarbeitung der von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten ist zur Veröffentlichung Ihrer Nachricht und zur Kontaktaufnahme mit Ihnen erforderlich. Ohne diese können Sie nicht an der Nachrichteneinreichung teilnehmen.

### c) Verarbeitung der Nachricht nach der Formulareingabe

Ihre Nachrichteneinreichung wird vor Veröffentlichung durch ein Redaktionsteam geprüft. Wenn Ihre Nachricht eine oder mehrere der folgenden Ausschlusskriterien enthält, wird diese nicht für das Mitmach-Format berücksichtigt und gelöscht:

- Erfüllung eines Straftatbestandes im Sinne des Strafgesetzbuchs (StGB), dies schließt insbesondere ein: Beleidigungen und Verleumdungen aller Art, die Gefährdung der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung, die Einschränkung eines von Toleranz und Vielfalt geprägten Zusammenlebens
- jede Form der Diskriminierung oder Diffamierung von Menschen oder Gruppen aufgrund ihrer Herkunft, religiösen Zugehörigkeit, Nationalität, körperlichen Verfassung, sexuellen Orientierung, geschlechtlichen Identität, Einkommensverhältnisse oder ihres Alters
- Aufforderung zu Gewalt gegen Personen, Institutionen oder Unternehmen
- Aufrufe zu Demonstrationen und Kundgebungen jeglicher politischen Richtung
- Pornographie
- Missbrauch als Werbefläche für Websites oder Dienste
- maschinelles Hinterlassen von Botschaften
- kommerzielles oder privates Anbieten von Waren oder Dienstleistungen
- Verletzung von Rechten Dritter, auch und insbesondere von Urheberrechten
- Zitate ohne die Angabe einer Quelle bzw. des Urhebers
- Veröffentlichung von persönlichen und personenbezogenen Daten ohne Berechtigung

Diese Aufzählung ist nicht abschließend.

Auch wenn Ihre E-Mail-Adresse oder der frei gewählte Name, mit der die Botschaft eingereicht wird, einen Rückschluss auf eines der Kriterien zulässt, wird die Nachrichteneinreichung nicht berücksichtigt.

### 3. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Für die Umsetzung der Formulareingabe zu „Flaschenpost ins Universum“ (inkl. Prüfung der Angaben und Veröffentlichung) sind die nachstehenden Dienstleister zuständig. Diese verarbeiten die Daten im Auftrag des BMBF im Rahmen der unter 2 genannten Zwecke. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

**Digitas Pixelpark GmbH**  
Cäcilienkloster 2  
50676 Köln  
Telefon: +49 (0) 221 951515-0  
Fax: +49 (0) 221-951515-66

**Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) Projektträger | Kompetenzzentren und Services | Büro Wissenschaftskommunikation**

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023

Rosa-Luxemburg-Str. 2  
10178 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 670 55-0  
Fax: +49 (0)30 670 55-789

**Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum**

Potsdamer Straße 87  
10785 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 288 83 78-0  
Fax: +49 (0)30 288 83 78-28

**neues handeln AG**

Potsdamer Straße 87  
10785 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 288 83 78-0  
Fax: +49 (0)30 288 83 78-28

**Stiftung Planetarium Berlin**

Prenzlauer Allee 80  
10405 Berlin  
Telefon: 030 4218450  
Fax: 030 42184599

**4. Ihre Rechte bei der Datenverarbeitung**

Sie haben gegenüber den Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO
  - Das Recht auf Auskunft beinhaltet die Möglichkeit, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
  - Es gelten die in § 34 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO
  - Das Recht auf Berichtigung beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, unrichtige ihn angehende personenbezogene Daten korrigieren zu lassen.
- Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO
  - Das Recht auf Löschung beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, Daten beim Verantwortlichen löschen zu lassen. Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn die ihn angehenden personenbezogenen Daten nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder eine diesbezügliche Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die in § 35 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO
  - Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, eine weitere Verarbeitung der ihn angehenden personenbezogenen

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023

Daten vorerst zu verhindern. Eine Einschränkung tritt vor allem in der Prüfungsphase anderer Rechtewahrnehmungen durch den Betroffenen ein.

- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO  
Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, die ihn angehenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen. Gemäß Art. 20 Absatz 3 Satz 2 DSGVO steht dieses Recht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.
- Recht auf Widerspruch, Art. 21 DSGVO  
Das Recht auf Widerspruch beinhaltet die Möglichkeit für Betroffene, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Das Recht gilt gemäß § 36 BDSG nicht, wenn eine öffentliche Stelle durch Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet ist.
- Soweit die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 lit a Datenschutz-Grundverordnung) erfolgt, können Sie diese jederzeit für den entsprechenden Zweck widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund Ihrer getätigten Einwilligung bleibt bis zum Eingang Ihres Widerrufs unberührt.

Die vorgenannten Rechte können Sie z.B. unter [redaktionsbuero@wissenschaftsjahr.de](mailto:redaktionsbuero@wissenschaftsjahr.de), [bmbf@bmbf.bund.de](mailto:bmbf@bmbf.bund.de) oder [poststelle@bmbf-bund.de-mail.de](mailto:poststelle@bmbf-bund.de-mail.de) geltend machen.

Sie können sich mit Fragen und Beschwerden auch an die/den Datenschutzbeauftragte/n des BMBF unter [datenschutz@bmbf.bund.de](mailto:datenschutz@bmbf.bund.de) wenden.

Ihnen steht zudem ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde eigener Wahl zu. Hierzu gehört auch die für uns zuständige Aufsichtsbehörde: Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn.

## 5. Sonstiges

Für die über die Formulareingabe zu „Flaschenpost ins Universum“ des Wissenschaftsjahrs 2023 – Unser Universum hinausgehende Website-Nutzungen von [wissenschaftsjahr.de](http://wissenschaftsjahr.de) weisen wir Sie auf die hierfür geltende Datenschutzerklärung am Seitenende hin.

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023